

0:5 trotz guter Vorsätze

SPVGG BISSINGEN II - TSV Grünbühl 5:0(2:0)

Im letzten Punktspiel des Jahres wollte sich unsere zweite Mannschaft mit einer ansprechenden Leistung in die Winterpause verabschieden und sich gleichzeitig für einige herbe Tiefschläge während der Saison rehabilitieren.

Auf dem für unsere Spieler ungewohnten Kunstrasen hielt dieses Vorhaben gegen den Tabellendritten allerdings nicht sehr lange, und man befand sich recht bald dort, wo man sich leider allzu oft befindet, nämlich im Hintertreffen. Durch zwei Schlafeinlagen der Abwehr war das Spiel praktisch zur Halbzeit schon entschieden, zumal man selbst die wenigen Chancen nicht zu nutzen vermochte.

Wer in der 2. Halbzeit einen um alles oder nichts kämpfenden TSV erwartet hatte, wurde schon bald durch das 0:3 eines besseren belehrt. Danach schien es, als habe man sich selbst aufgegeben. Den Gastgebern fiel es nicht schwer, noch zwei weitere Tore zu erzielen, wobei sogar eine noch höhere Niederlage im Bereich des Möglichen lag.

Was blieb, war die Ernüchterung und die Frage, warum einige Spieler eigentlich ihren Sonntag opfern und sich dann in so einer Art und Weise auf dem Platz demontieren lassen. Ist Fußball denn gar nichts mehr? Null Bock? Hoffen wir, daß diese lasche Einstellung bald abgelegt wird. Sie können nämlich auch anders. Vielleicht wird es besser, wenn die "Erste" Luft im Abstiegskampf gewinnt!